

Aber heidschi bumbeitschi

Text: überliefert

Melodie: alpenländisches Volkslied

Ab-er hei - dschi, bum - beid - dschi, schlaf lan - ge, es is ja dein Mu_at-ter aus - gan - ge, sie is ja aus - gang- ga und kimmt nim-ma ho - am und lasst dös klo_an Bu_a-ba- le ganz al - lo_an. A - ber heid - schi bum - beid - schi bum - bum! A - ber heid - schi bum - beid - schi bum - bum!

1. Aber heidschi bumbeidschi, schlaf lange,
es is ja dein Muatter ausange,
sie is ja ausanga und kimmt nimma hoam
und lasst dös kloan Būabale ganz alloan.
Aber heidschi bumbeidschi bum bum!
Aber heidschi bumbeidschi bum bum.
2. Aber heidschi bumbeidschi, schlaf süaße,
die Engelein lassen di grüaße,
sie lassen di grüaßn und lassen di fragn,
ob du in' Himmel spazieren willst fahrn.
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum!
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum.
3. Aber heidschi bumbeidschi, in' Himmel,
da fahrt di a schneeweißer Schimmel,
drauf sitzt a kloans Engerl mit oaner Latern,
drein leuchtet vom Himmel der allerschenst
Stern.
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum!
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum.
4. Und da Heidschi-Bumbeidschi is kumma
und hat ma mei Būaberl mitg'numma.
Er hat ma's mitg'numma und hat's neama
bracht, drum wünsch i mein' Būaberl a recht
guate Nacht.
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum!
Aber Heidschi Bumbeidschi bum bum.